

34. Stadtzürcher LUPI – Meisterschaft

Mehrbeteiligung dank elektronischer Trefferanzeige

An der vom Infanterie Schiessverein Hirslanden – Riesbach (ISVHR) organisierten 34. Stadtzürcher Luftpistolen – Meisterschaft 2012, schossen 254 Pistolenschützen das 40 – Schuss Matchprogramm auf die 10er – Scheibe. Erfreulich war, dass eine Mehrbeteiligung notiert werden konnte.

Unter der Leitung des 10 m Schützenmeisters des Probstei – Verbandes Ruedi Bachmann, konnten im Herbst 2012, 16 elektronische Trefferanzeigen Optiscore der SIUS AG, 8307 Effretikon montiert werden. Johannes Gabi, Infra Soft, Würenlos (www.infrasoft.ch) machte mit dem Programm WINFIRE – ISSF die gewünschte Online – Resultatübertragung möglich. So konnte im Aufenthaltsraum bei einem Kaffee sitzend, an den Bildschirmen jeder Schuss der geschossen wurde mitverfolgt werden.

Ältester Teilnehmer war der 80jährige Herbert Binder, Mannschaftsweltmeister mit der Freipistole 1978 in Seoul / Korea von den Pistolenschützen Wettingen mit beachtlichen 350 Punkten und jüngster Teilnehmer der 8jährige Benjamin Flury (ISVHR) mit 320 Punkten (8er Durchschnitt).

ISSF – Rückwärtsregel musste um den Sieg entscheiden

Der mehrfache Eisenbahn Europameister Izeir Amzai von den PS Kloten, der Zürcher Matchschütze Andy Vera Martin der PS Dietikon und Junioren Europameister Simon Liesch (PS Furtal Regensdorf) hatten am Schluss des Wettkampfes alle exakt 379 Punkte. Als Sieger ging der Eisenbahner mit einer 96er Schlusspasse hervor. Andy Vera Martin entschied mit Passen 94/98 gegen Junior Simon Liesch mit 94/93 die Platzierung um Rang 2 für sich.

Heinz Bolliger